



Anleitung zur Festverlegung von Dance & Design Floor VARIO (gilt für PRO 1.2, MOVE 2.0, MOTION 2.6, BEAT 1.6, 2.4, MET, REFLECT, LACK, COLOUR, UNI)

1 **Klebstoff und Klebstoff-Aufbringung:**

Der Untergrund muss „Belege reif“ nach DIN 18365 sein (*siehe dazu auch unten stehender Link*). **Unterscheiden Sie nach saugenden und nicht saugenden Untergründen**, ziehen Sie im Zweifelsfall einen Bodenleger hinzu!

Zur Verklebung den passenden PVC-Belagskleber verwenden und während der Verklebung auf gute Raumdurchlüftung achten (*ausführliche Auflistung der Klebstoffe siehe Aufbau und Klebeempfehlung von THOMSIT!*)

Auftrag möglichst mit Schaumstoffwalze oder allerhöchstens mit Zahnpachtel "A1", da sonst später Zahnriefen durch den nur 1,2 mm dicken Tanzteppich hindurch sichtbar werden!

2 Auftrag des Klebstoffs auf den belegereifen Untergrund und je nach Witterung ca. 30 - 35 min. antrocknen lassen, genau bis zu dem Punkt, an dem bei leichtem Berühren des Klebers mit der Fingerkuppe kein nasser Kleber mehr am Finger haftet (*sog. Fingerprobe*) - Bitte Hinweise des Klebstoffherstellers beachten.

3 In diesem Augenblick Tanzteppich einlegen und die Bahnen sorgfältig und absolut blasenfrei aufkleben, dabei ist unmittelbares und sorgfältiges Anreiben mit einem Korkbrett oder dergleichen notwendig.

4 **Nie eine größere Fläche Klebstoff auftragen, als in 15 min. verklebt werden kann! Bitte Hinweise des Klebstoffherstellers beachten.**

5 Eine Doppelnaht-Schneidung ergibt bei sorgfältiger Arbeit eine fast unsichtbare Naht. Anschließend kann diese bei Bedarf im Kalt-Schweißverfahren verschlossen werden.

6 Für die Kaltverschweißung des Tanzbodens empfehlen wir zum Beispiel das Kaltschweißmittel TYP A der Fa. Werner Müller Kaltschweißtechnik GmbH und das dazugehörige Klebeband zur sauberen Verarbeitung.

! Bitte beachten Sie, dass beim Kaltschweißverfahren der Belag zuvor fest verklebt sein muss.

Weitere Informationen zur DIN 18365 finden Sie hier:

https://www.klebstoffe.com/fileadmin/redaktion/ivk/Merkblaetter/TKB_8.pdf



Verlegevorschlag für lose verlegten Dance & Design Floor VARIO (gilt für PRO 1.2, MOVE 2.0, MOTION 2.6, BEAT 1.6, 2.4, MET, REFLECT, LACK, COLOUR, UNI)

Von Verlegern erhielten wir folgenden Vorschlag:

- 1** Der Untergrund muss „Belege reif“ nach DIN 18365 sein (*siehe dazu auch unten stehender Link*). Sorgfältig mit dem Staubsauger auch von kleinsten Partikeln reinigen. Wenn der Unterboden nicht sauber ist, zeichnen sich die ganzen Unebenheiten nachher auf dem Tanzteppich ab (siehe auch Aufbau und Klebeempfehlung von THOMSIT).
 - 2** Der Tanzteppich darf nicht direkt an die Wand verlegt werden, es sollte 1 - 2 cm frei bleiben. An allen Wandseiten muss der Tanzteppich frei liegen und darf nicht angeklebt werden. Dies ist notwendig, damit der Tanzteppich „arbeiten“, d. h. sich ausdehnen und wieder zusammenziehen kann.
Achtung: Schwere Möbel oder Kulissen können das Ausdehnverhalten des Belags beeinträchtigen und so zu Aufwölbungen des Belags führen!
 - 3** Wir empfehlen, die Tanzteppichbahnen quer (*also nicht in Längsrichtung zum Saal*) einfach genau aneinander legen und von oben mit dem gleichfarbigen VARIO-Tape verkleben.
 - 4** Eine Befestigung am Boden bitte nur dort vornehmen, wo evtl. Stolperkanten entstehen können (*z.B. Türeingang etc.*).
 - 5** Die oben erwähnte Fuge zwischen Tanzteppich und Wand kann - wenn gewünscht - mit einer Sockelleiste Ihrer Wahl abgedeckt werden. Bitte aber unbedingt darauf achten, dass diese Leiste nicht am Boden, sondern an der Wand befestigt wird, weil der Tanzteppich sonst keine Möglichkeit zur Ausdehnung hat.
- !** Im Übrigen ist der Tanzteppich wie jedes andere PVC zu handhaben, was **Reinigung** oder eine evtl. Festverklebung betrifft.
 - !** Bei einer losen Verlegung ist darauf zu achten, dass **Stolperstellen** vermieden bzw. beseitigt werden.
 - !** An **Türabschlüssen** ist die offene Seiten- bzw. Schnittfläche des Bodens am besten mit Metallwinkelschienen abzudecken.

Weitere Informationen zur DIN 18365 finden Sie hier:

https://www.klebstoffe.com/fileadmin/redaktion/ivk/Merkblaetter/TKB_8.pdf



Verlegeanleitung Festverlegung VARIO GRIP und VARIO GLANZ

1 **Klebstoff und Klebstoff-Aufbringung:**

Der Untergrund muss „Belege reif“ nach DIN 18365 sein (*siehe dazu auch unten stehender Link*). Unterscheiden Sie nach saugenden und nicht saugenden Untergründen, ziehen Sie im Zweifelsfall einen Bodenleger hinzu!

Zur Verklebung zum Beispiel den "Thomsit K 188 E" - PVC-Belagskleber verwenden und während der Verklebung auf gute Raumdurchlüftung achten (*ausführliche Auflistung der Klebstoffe siehe Aufbau und Klebeempfehlung von THOMSIT*).

Auftrag möglichst mit Schaumstoffwalze oder allerhöchstens mit Zahnpachtel "A2".

2 Auftrag von zum Beispiel "Thomsit K 188 E" auf den belegereifen Untergrund und je nach Witterung ca. 30 - 35 min. antrocknen lassen, genau bis zu dem Punkt, an dem bei leichtem Berühren des Klebers mit der Fingerkuppe **kein nasser Kleber** mehr am Finger haftet (*sog. Fingerprobe*) - Bitte Hinweise des Klebstoffherstellers beachten.

3 In diesem Augenblick Tanzteppich einlegen und die Bahnen sorgfältig und absolut blasenfrei aufkleben, dabei ist unmittelbares und sorgfältiges Anreiben mit einem Korkbrett oder dergleichen notwendig.

4 **Nie eine größere Fläche Klebstoff auftragen, als in 15 min. verklebt werden kann! Bitte Hinweise des Klebstoffherstellers beachten.**

5 Eine Doppelnaht-Schneidung ergibt bei sorgfältiger Arbeit eine fast unsichtbare Naht. Anschließend kann diese bei Bedarf im Kalt-Schweißverfahren verschlossen werden.

6 Für die Kaltverschweißung des Tanzbodens empfehlen wir zum Beispiel das Kaltschweißmittel TYP A der Fa. Werner Müller Kaltschweißtechnik GmbH und das dazugehörige Klebeband zur sauberen Verarbeitung.

! Bitte beachten Sie, dass beim Kaltschweißverfahren der Belag zuvor fest verklebt sein muss.

Weitere Informationen zur DIN 18365 finden Sie hier:

https://www.klebstoffe.com/fileadmin/redaktion/ivk/Merkblaetter/TKB_8.pdf



Manual for the permanent installation of Dance & Design Floor VARIO (applicable to PRO 1.2, MOVE 2.0, MOTION 2.6, BEAT 1.6, 2.4, MET, REFLECT, LACK, COLOUR, UNI)

1 Glue and glue application:

The base floor must be "ready for application" in accordance with DIN 18365 (*more information linked below*). **Determine if the floor is absorbent or non-absorbent.** If you are uncertain, consult a floor specialist.

When gluing, make sure to use the appropriate PVC installation glue. Throughout the process, ensure the room has fresh air circulation. For construction and glue recommendations, look at the **THOMSIT** guide!

Apply preferably with a foam roller or, alternatively, with an "A1" toothed trowel otherwise teeth marks will be seen through the 1,2 mm thick dance floor.

2 Apply the glue to the "readied" base floor. Allow the glue to dry for approximately 30-35 minutes (depending on weather conditions). At which point, when gently touching the glue, no wet glue should stick to your fingertip (*also known as the touch test*). Please pay attention to the adhesive manufacturer's instructions.

3 Once the touch test is achieved, carefully lay the dance floor so as not to create any bubbles under the surface. Using a corkboard or something similar in the laying process to smooth out bubbles is recommended.

4 **Never apply a large area of flooring and adhesive at once as the glue sets quickly (15 minutes). Please pay attention to the adhesive manufacturer's instructions.**

5 Double seam cut results in a nearly invisible seam if done carefully. If necessary, seams can be closed using a cold-welding process.

6 For example: For the cold-welding process, we recommend the cold-welding agent TYPE A from Werner Müller Kaltschweißtechnik GmbH and the corresponding adhesive tape for cleaning up.

! Please note: The floor must be firmly glued down and set before closing any seams with the cold-welding process.

More information regarding DIN 18365 can be found here:

https://www.klebstoffe.com/fileadmin/redaktion/ivk/Merkblaetter/TKB_8.pdf



Instruction suggestions for loose installation of Dance & Design Floor VARIO (applicable to PRO 1.2, MOVE 2.0, MOTION 2.6, BEAT 1.6, 2.4, MET, REFLECT, LACK, COLOUR, UNI)

From installers we received the following suggestions:

- 1** The base floor must be "ready for application" in accordance with DIN 18365 (more information linked below). Thoroughly vacuum the area to get rid of even the smallest particles. Bumps and other irregularities will appear on the dance floor if the base floor is not properly cleaned. For construction and glue recommendations, look at the THOMSIT guide!
- 2** The dance floor cannot be placed directly along the wall and should not be glued to the wall. There should be approximately 1-2 cm between the wall and the applied dance floor. This is needed to allow the dance floor to expand and contract with temperature changes.
Warning: Heavy furniture or backdrops can impair the expansion behavior of the flooring, potentially creating a bulging effect!
- 3** We recommend laying the floor lanes perpendicular to the hall (not in the same direction or in line with the hall). Simply lay the mats exactly next to each other and tape them together on top with the same color VARIO tape.
- 4** Only secure the floor down where a tripping hazard exists (*e.g. entryway, etc.*).
- 5** If desired, the gap between the wall and dance floor can be covered with a skirting of your choice. Please be mindful to attach this covering to the wall and not the floor to allow the dance floor to expand and contract as necessary.
- !** The dance floor may be handled like any other PVC in terms of **cleaning** and permanent installation.
- !** By loose installation, it is important to eliminate any potential **tripping hazards**.
- !** For **doorways**, the open side or cut surfaces of the floor would best be covered or secured with metal railing.

More information regarding DIN 18365 can be found here:

https://www.klebstoffe.com/fileadmin/redaktion/ivk/Merkblaetter/TKB_8.pdf



Instructions for the permanent installation of VARIO GRIP and VARIO GLANZ

1 Glue and glue application:

The base floor must be "ready for application" in accordance with DIN 18365 (*more information linked below*). **Determine if the floor is absorbent or non-absorbent.** If you are uncertain, consult a floor specialist.

When gluing, for example, use the "Thomsit K 188 E" floor adhesive. Throughout the process, ensure the room has fresh air circulation. For construction and glue recommendations, look at the THOMSIT guide!

Application possible with a foam roller or, alternatively, with an "A2" toothed trowel.

2

Apply the glue (e.g. "Thomsit K 188 E") to the "readied" base floor. Allow the glue to dry for approximately 30-35 minutes (depending on weather conditions).

At which point, when gently touching the glue, no wet glue should stick to your fingertip (*also known as the touch test*). Please pay attention to the adhesive manufacturer's instructions.

3

Once the touch test is achieved, carefully lay the dance floor so as not to create any bubbles under the surface. Using a corkboard or something similar in the laying process to smooth out bubbles is recommended.

4

Never apply a large area of flooring and adhesive at once as the glue sets quickly (15 minutes). Please pay attention to the adhesive manufacturer's instructions.

5

Double seam cut results in a nearly invisible seam if done carefully. If necessary, seams can be closed using a cold-welding process.

6

For example: For the cold-welding process, we recommend the cold-welding agent TYPE A from Werner Müller Kaltschweißtechnik GmbH and the corresponding adhesive tape for cleaning up.

!

Please note: The floor must be firmly glued down and set before closing any seams with the cold-welding process.

More information regarding DIN 18365 can be found here:

https://www.klebstoffe.com/fileadmin/redaktion/ivk/Merkblaetter/TKB_8.pdf